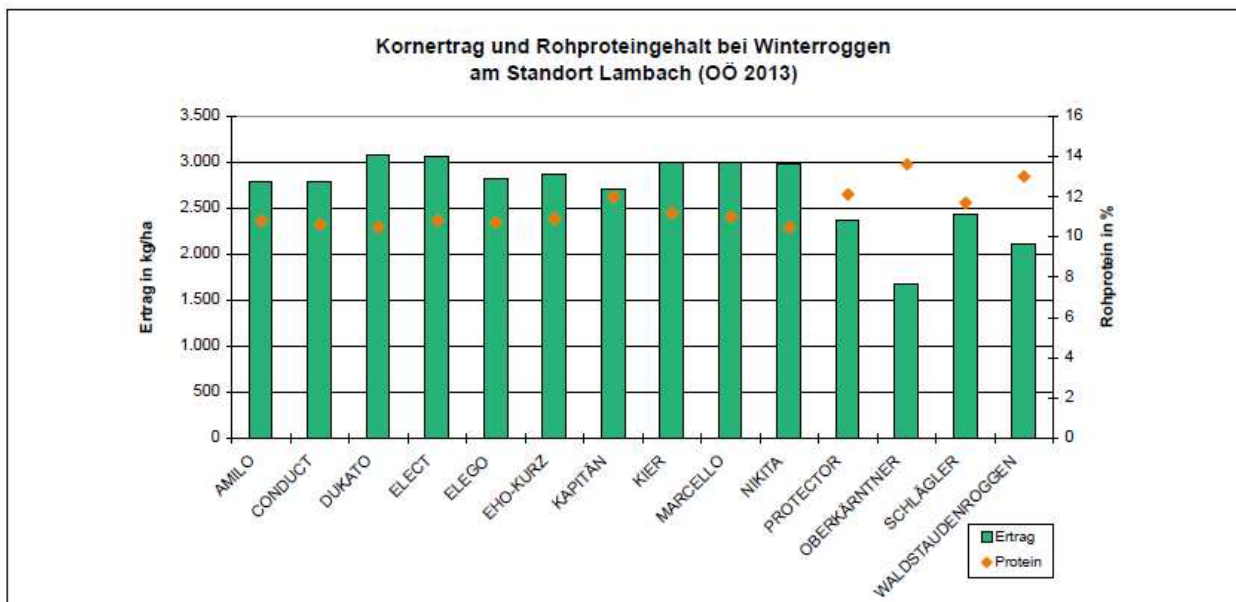


Winterroggenversuch Lambach 2013

Standort: Lambach
Bodentyp: Pararendsina
Klima: 8,4° C Jahresdurchschnittstemperatur, 944 mm Niederschlag
Aussaat: 28.09.2012
Ernte: 23.07.2013
Vorfrucht: Kartoffeln
Beikrautregulierung: Striegel
Versuchsbetreuung: LFZ Raumberg-Gumpenstein

Sorte	Kornertrag in kg/ha bei 14 % Feuchte	% Rohproteingehalt
Amilo	2.790	10,8
Conduct	2.783	10,6
Dukato	3.069	10,5
Elect	3.057	10,8
Elego	2.807	10,7
Eho-Kurz	2.872	10,9
Kapitän	2.696	12
Kier	2.994	11,2
Marcello	3.001	11
Nikita	2.986	10,5
Protector	2.372	12,1
Oberkärntner	1.667	13,6
Schlägler	2.426	11,7
Waldstaudenroggen	2.105	13



Dieser Versuch wurde Ende September angelegt und entwickelte sich im Herbst noch durchaus zufriedenstellend. Bei einer Besichtigung im zeitigen Frühjahr konnten keine Auswinterungsschäden festgestellt werden. Die Entwicklung der Pflanzen verlief problemlos, allerdings machte sich die extreme Hitze ab Juli doch bemerkbar. Lagerung gab es kaum, und nur bei den wirklich langstrohigen Sorten im bescheidenen Ausmaß. Die Ernte erfolgte am 23.07.2013 und brachte geringe Kornerträge. Die Sorte

Dukato schnitt als beste Sorte mit nicht ganz 31 dt/ha ab, gefolgt von Elect und Marcelo. Interessant ist die Tatsache, dass der Waldstaudenroggen, der mit in diesen Versuch genommen wurde, doch deutlich über der Sorte Oberkärntner liegt, welche den geringsten Ertrag mit nur knapp 17 dt/ha gebracht hat.